

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck

I m H a u s e

**Bündnis 90/Die Grünen  
im Rat der Kolpingstadt Kerpen**

Tel.-Nr. 02237/58-394  
Fax-Nr. 02237/58-121  
E-mail: [b90-gruene@stadt-kerpen.de](mailto:b90-gruene@stadt-kerpen.de)  
<http://www.gruene-kerpen.de>  
Bürozeiten: Mo-Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

6. September 2017  
PK/Kr

**Antrag für die Sitzung des Schulausschusses am 18. Oktober 2017  
Fördermittel des Landes für Schulen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Vorstellung, wie die Kolpingstadt Kerpen die zusätzlichen Mittel für Schulsanierung und Schulumbau einzusetzen gedenkt und wie die zeitliche Planung aussieht.

**Begründung:**

Laut einer Mitteilung der Grünen Landtagsfraktion hat die Kommunalministerin Ina Scharrenbach am 29.8.17 darüber informiert, wie die Mittel aus Kapitel 2 des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG) des Bundes auf die Kommunen in NRW verteilt werden. Es handelt sich um Mittel des Bundes in Höhe von insgesamt 3,5 Milliarden Euro für bedeutende Investitionen finanzschwacher Gemeinden und Gemeindeverbände im Bereich der Schulinfrastruktur. NRW erhält davon 1,12 Milliarden Euro. Laut einer Liste erhält die Kolpingstadt Kerpen 3.350.980 Euro. Die Liste steht allerdings noch unter dem Vorbehalt, dass es noch als Gesetz des Landes verabschiedet werden muss.

Bund und Länder hatten am 21. August 2017 über die Verteilung der Mittel eine Verwaltungsvereinbarung getroffen, die das Landeskabinett nun gebilligt hat. Gleichzeitig wurde ein Referentenentwurf auf den Weg gebracht, der die Verteilung auf die Gemeinden in NRW gesetzlich regelt.

Die Ministerin hat sich bei der Ausarbeitung der Kriterien für die Mittelverteilung auf die Kommunen im Wesentlichen auf die Kriterien gestützt, die die vorhergehende Landesregierung für die Verteilung der Mittel von „Gute Schule 2020“ entwickelt hat.

Da in der Kolpingstadt noch ganz viele Maßnahmen erledigt werden müssen, wird es sicherlich an Hand der Prioritätenliste schnell möglich sein, die angedachten Maßnahmen vorzustellen. Die zeitliche Planung ist für uns deshalb sehr wichtig, da diese Mittel erfahrungsgemäß immer sehr zeitnah eingesetzt werden müssen, da sie anderenfalls verfallen.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Peter Kunze  
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Natascha Salmon-Mücke  
(Mitglied im Schulabschluss)

F. d. R.

G. Krings